



Zweckverband Wismar
Windmühlenweg 4
23972 Lübow

füllt der Zweckverband aus

Kundennummer: _____

Registriernummer: _____

Geschäftspartner-Nr.: _____

Leistungsobjekt-Nr.: _____

ANTRAG AUF ANSCHLUSS AN DIE ÖFFENTLICHE SCHMUTZWASSERBESEITIGUNGSANLAGE

- | | |
|---|---|
| ☐ erstmalige Herstellung | ☐ Erneuerung / Änderung / Wiederinbetriebnahme |
| ☐ Herstellung eines Zweitanschlusses | ☐ Stilllegung / Rückbau / Trennung |

Antragsteller = alle Grundstückseigentümer

Name, Vorname: _____

Straße: _____

Plz, Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Der Antragsteller ist

- | | | |
|--|--|--|
| ☐ Grundstückseigentümer | ☐ Grundstückskäufer | ☐ Gebäudeeigentümer |
| ☐ Erbbauberechtigter | ☐ sonstiges | |

Unter Anerkennung der Bestimmungen der Schmutzwassersatzung beantrage/n ich/wir für das nachfolgende Grundstück einen Anschluss an die öffentliche Schmutzwasserbeseitigungsanlage.

Objekt / BV: _____

Plz, Ort: _____

Straße: _____

Gemarkung: _____

Flur: _____

Flurstück: _____

Anzahl der Wohneinheiten: _____ Anzahl der Einwohner: _____

Momentane Trinkwasserversorgung

- | | | |
|------------------------------------|------------------------------------|---|
| ☐ beantragt | ☐ vorhanden | ☐ nicht erforderlich |
|------------------------------------|------------------------------------|---|



☐ **Anschluss des Grundstückes an die zentrale Schmutzwasserbeseitigung (zentral)**

Die Herstellung der Grundstücksanlage, einschließlich des Kontrollschachtes sowie Arbeiten daran dürfen nur durch fachlich geeignete Unternehmen ausgeführt werden.

☐ **Anschluss des Grundstückes an die öffentliche Fäkalschlammentsorgung (dezentral)**

Art der Anlage:

☐ Kläranlage

☐ abflusslose Grube

Die wasserrechtliche Erlaubnis / Genehmigung der Unteren Wasserbehörde des Landkreises NWM

☐ ist beantragt

☐ wurde genehmigt. (Bitte Kopie beifügen)

Die Entfernung der Grundstückskleinkläranlage zur öffentlichen Straße beträgt: _____ Meter

Bei einer Länge von mehr als 10 m ist die Befahrbarkeit des Grundstückes mit einem LKW bis zu 20 t zur Grundstücksanlage möglich: ☐ ja ☐ nein

Fällt Schmutzwasser aus Brauchwassernutzungsanlagen an? ☐ ja ☐ nein

Anschluss eines Gewergrundstückes an die

☐ zentrale Entsorgung

☐ dezentrale Entsorgung

Art des Gewerbes:

Abwasser mit besonderen Inhaltsstoffen in m³/d: _____

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei

- Bauzeichnung – Maßstabsgerecht – (Grundriss der Geschosse)
- Schnittdarstellung des Gebäudes
- Eigentüternachweis – Kopie Kaufvertrag / Grundbucheintragung
- Anzahl der Vollgeschosse lt. Landesbauordnung MV, bestätigt durch Ihren Architekten
- Lageplan des Grundstückes mit geplanten/vorhandenen Bauvorhaben
- Grundstückerschließungslageplan mit gewünschter Trassenführung für Wasser und Abwasser

Für den Fall, dass Sie die Anträge für Wasser und Abwasser gemeinsam einreichen, sind die o.g. Unterlagen nur einmal beizulegen.

Bemerkungen

Ich versichere / wir versichern hiermit, die vorstehenden Angaben nach besten Wissen erklärt zu haben.

☐

Ich willige ein, dass der Zweckverband Wismar die von mir übermittelten personenbezogenen Daten speichert. Sie werden nicht veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben, außer es wird ausdrücklich darauf hingewiesen. Der Zweckverband Wismar behandelt Ihre Daten vertraulich und nutzt diese nicht für Werbezwecke. Die Datenschutzhinweise wurden gelesen und werden akzeptiert.

Datum, Ort

Unterschrift aller Grundstückseigentümer (Vor- und Nachname)

Dokument drucken

Hinweise

Es gelten die zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Satzungen des Zweckverbandes Wismar. (abzurufen im Internet unter www.zvwis.de/satzung). Bei der Nutzung des Grundstückes für Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft oder öffentliche Zwecke sind auf Nachforderung des ZvWis weitergehende Angaben zum Schmutzwasseranfall vom Antragsteller zu erbringen. Mit der Herstellung oder Änderung der Schmutzwasseranlage darf erst nach schriftlicher Zustimmung des ZvWis begonnen werden. Der ZvWis ist berechtigt, die Arbeiten an der Grundstücksentwässerungsanlage zu überprüfen.